

Zeitschrift: Zoom : Zeitschrift für Film
Herausgeber: Katholischer Mediendienst ; Evangelischer Mediendienst
Band: 51 (1999)
Heft: 11

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



**der
ge-
teilte
him-
mel**

der
DEFA-film
von konrad wolf
nach
der erzählung
von christa wolf



Vom Mauerfall bis '99

Kein Ereignis hat die Welt im letzten Vierteljahrhundert derart verändert wie der Fall der Berliner Mauer an jenem 9. November 1989. Die Wende, die damit eingeleitet wurde, veränderte das ganze Ost-West-Gefüge. Der Kalte Krieg und das damit verbundene Blockdenken und Wettrüsten war zu Ende. Bereits kurze Zeit später hat die DDR nach über 40 Jahren aufgehört zu existieren und Deutschland wurde wieder vereint.

Schaut man jetzt zurück auf die rund 750 Spielfilme, die in der DDR unter kommunistischer Herrschaft entstanden sind, stellt sich die Frage: Was ist unter dem Strich geblieben von der real existierenden Filmproduktion eines ganzen Landes? Wieweit hat der Staat durch seine Chefideologen künstlerische Höhenflüge verhindert oder etwa sogar begünstigt? Was waren die Höhepunkte des DDR-Kinos und inwiefern lebt dieses Kino im deutschen Film des Jahrgangs '99 fort?

«Der geteilte Himmel» zeigt mutig den neuen Alltag im durch die Mauer geteilten Deutschland. Der Film wurde nach fünf Jahren Laufzeit verboten.

Liebe und Alltag im DDR-Film

In Zusammenarbeit mit dem Zürcher Filmpodium präsentiert FILM im November eine kleine Retrospektive und zeigt Kino-Highlights aus der DDR. Wie sah das Filmschaffen die Realitäten des Arbeiter- und Bauernstaates? Zum Programm «Liebe und Alltag im DDR-Film» siehe Filmtermine des Monats S. 40.